

PROTOKOLL

über die 4. Vollversammlung des Tourismusverbandes Südsteiermark

Datum: Montag, 25. März 2024

Beginn: 17:36 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Ort: ZIB Nikolai – Zentrum im Berg, St. Nikolai ob Draßling 6
8422 St. Veit in der Südsteiermark

Besprechungsleiter:

Vorsitzender Herbert Germuth

Finanzreferent Ernst Kahr

Protokollführung: Martina Schröttner

Teilnehmer: laut Teilnehmerliste

Tagesordnung

Einleitung:

Stefanie Prieth, IDM Südtirol

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden Herbert Germuth
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 24.04.2023
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden Herbert Germuth
5. Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr
6. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Kommission
7. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023 TV Südsteiermark
8. Kenntnisnahme des Voranschlages 2024
9. Nachwahl eines Kommissionsmitgliedes und Ersatzkommissionsmitgliedes in der Wahlvorschlagsgruppe I und Nachwahl eines Ersatzkommissionsmitgliedes in der Wahlvorschlagsgruppe II. Abstimmung des Wahlvorschlages gemäß § 13 i.V.m. § 14 des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992
10. Eingebraachte Anträge
11. Allfälliges

TOP 1 + 2 Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da um 17:00 Uhr die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist, muss die Wartezeit von 30 Minuten eingehalten werden. Diese 30 Minuten wurden mit einem Vortrag von Stefanie Prieth, IDM Südtirol zum Thema Südtirol Tourismus genützt.

Der Vorsitzende Herbert Germuth eröffnet um 17:36 Uhr die 4. Vollversammlung des Tourismusverbandes Südsteiermark.

Nach einer Wartezeit von 30 Minuten begrüßt der Vorsitzende Herbert Germuth alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung vom 24.04.2023

Beschlussfassung: Die Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung wurde mehrheitlich angenommen.

1 Gegenstimme von Alexander Wratschko.

Grund: Beim TOP 11 Allfälliges fehlen die Wortmeldungen.

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden

Die Geschäftsführerin Mag.a Melanie Koch ist seit 05.02.2024 im Mutterschutz. In der vorangegangenen Kommissionssitzung wurde die interimistische Geschäftsführung mit Evelyn Schweinzger, MA, beschlossen. Der Vertrag ist bis Ende März 2025 befristet. Kurze Vorstellung von Evelyn Schweinzger, MA.

Herbert Germuth berichtet, dass Vieles im letzten Jahr passiert ist und einige Projekte umgesetzt wurden:

- Sitzungen rund um die Marke Südsteiermark - Regionalmanagement
- Eröffnung Campingplatz Bad Schwanberg
- Hochwasser Krisenkommunikation - Förderung Land Steiermark und STG
- Gespräch mit den Mittelschulen Leutschach und Gamlitz
- Gemeinsames Projekt "Tourismus trifft Schule"
- Eröffnung Kürbinarische Wochen 23.8.
- Heimatsommer Gamlitz am 31.8.
- WEINmobil Besprechung mit der GKB – Saisonverlauf – 6.9.
- Landestourismus-referentINNENkonferenz in der Südsteiermark 14.9.
- Klausur zur Strategie des Tourismusverbandes – Zielbild NEU – 27.9.
- Besprechung Gemeinde Kitzreck – Zukunftskonzept Kitzreck – 28.9.
- Hopfen- und Weinfest Leutschach - Umzug
- ORF Präsentation "Wein und Stein – das südsteirische Urmeer" am 2.10.
- Eröffnung Aussichtswarte St. Andrä-Höch am 15.10.
- Treffen Flughafen Graz und Verantwortliche der Eurowings am 19.10.
- Harmonikawettbewerb Lannach am 4.11.
- WEINmobil Sitzung mit den Taxiunternehmen 20.11.

- Ab Sommer 2024 wird für das WEINmobil und für das regioMOBIL wieder eine neue Ausschreibung vorbereitet.

Statistische Auswertungen

Nächtigungen:

Von 2019 auf 2022 ein Plus von 8,5% (825.000 Nächtigungen). 2023 wurde dies um 0,05% nochmals gesteigert. Wir erwarten einen guten Zuwachs in den nächsten Jahren. Die Aufenthaltsdauer wurde von 2,3 auf 2,5 Nächte erhöht. 77% der Gäste kommen aus Österreich. Das zeigt, dass wir sehr krisentauglich waren.

Herkunft der Nächtigungsgäste:

Es ist wichtig, in den Internationalen Markt zu investieren.

Herkunftsländer: Gäste aus Ungarn, Tschechien und Polen nehmen zu. Der wichtigste Auslandsmarkt Deutschland ist leicht zurückgegangen. Grund dafür ist die Möglichkeit, wieder ans Meer zu fahren. Hier können wir punkten, wenn wir den Zwischenstopp attraktiv machen.

Herkunft der Tagesgäste:

Bei den Tagesgästen müssen wir uns auf die steirischen Gäste konzentrieren. Diese sind der größte Anteil. Alleine 51% kommen von Graz und Graz Umgebung.

Berichte der Teamleiterinnen

Claudia Peschmann

- **Tagesgäste:** Für die Auswertungen der Tagesgäste haben wir eine Kooperation mit A1. Hier werden die Mobilfunkdaten der Gäste in der Region ausgewertet. Der Aufenthalt wird ab mind. 30 Minuten gerechnet. Als Tagesgast gilt jede Person, die außerhalb der Region aufgewacht ist und außerhalb der Region wieder schlafen gehen. Ein großer Anteil kommt aus Graz und Kärnten. Die Altersgruppe ist sehr breitgefächert.

Wir werten 9 Punkte aus. Diese Kooperation mit A1 wird mit Steiermark Tourismus kofinanziert. Der Tagestourismus ist für die Region eine große Wertschöpfung. Die Gäste halten sich nicht nur auf, sondern kaufen auch ein und konsumieren.

Heidi Kuplen

- Die **Front Offices** sind für die Beratung und Betreuung der Gäste und Betriebe zuständig, aber auch für die Abfragen von Veranstaltungen, Öffnungszeiten, besondere Angebote zu Feiertagen usw. Wir bearbeiten Daten von 510 Buschenschankbetrieben und von 665 Gastronomiebetrieben. Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, Betrieben und Tourismusbüros ist hier sehr wichtig.
- Aufgaben der **BetriebsCoaches** - Bericht durch Magdalena Klug und Manuela Weisch.
 - Feratel-Schulungen WebClient mit den Betrieben für die Aktualisierung von Bildern, Texte etc.
 - Qualitätssicherung (Kontingente und Inhalte warten)

- Sicherstellung eines marktgerechten und professionellen Auftritts des Vermieters
- Übermittlung relevanter Informationen an die Betriebe
- Hilfestellung bei Fragen zu den Themen WEINmobil, GenussCard, Erlebnisshop
- Betreuung der Schnittstelle Feratel zu booking.com

Wortmeldung:

Alexander Wratschko: Wie viele Betriebe haben wir in unserer Region, die bei der GenussCard dabei sind?

Heidi Kuplen: Es sind 18 Unterkunftsbetriebe und 48 Ausflugsziele dabei.

• Südsteiermark-Akademie

- Gezielte Schulungen und Seminare
- Für unsere touristischen Partner und unsere Vermieter, sowie für die Mitarbeiterinnen des Tourismusverbandes Südsteiermark
- Unsere Betriebe profitieren von aktuellem und hochwertigem Tourismus-Know-how von renommierten Vortragenden und nutzen die Chance, sich mit auf sie zugeschnittenen Seminaren auf den Stand der Zeit zu bringen.
- Termine und Anmeldemöglichkeit unter [B2B Infos für Betriebe Südsteiermark](#)
- **Budget 36.000 Euro** – mit einer Landesförderung von 30 %

2023 fanden 11 Seminare zu unterschiedlichen Themen für Betriebe und Mitarbeiterinnen des Tourismusverbandes Südsteiermark statt.

Im April und Juni 2024 gibt es noch weitere Seminare.

1. Bitte: die Seminare sind für ALLE Betriebe geeignet, auch für kleinere!

2. Bitte: Themen melden, worüber ein Seminar abgehalten werden soll.

Die Seminare finden im kleinen Rahmen mit max. 15 Personen statt.

Produktentwicklung - Nora Ruhri stellvertretend für Mona Schuster

Kulinarikjahr 2024

- Kulinarikpackages für Betriebe – Hochgenuss, Gaumenfreude, Picknick in der Südsteiermark
- Entwicklung einer Genusslandkarte
- Südsteiermark Käse - in 3 verschiedenen Sorten erhältlich

Familie

- Einführung unseres Maskottchens "Traubi"
- Diverse Merchandising Artikel – Sticker, Aufsteller, Stoffbeutel, Luftballons
- Malwettbewerb in Kooperation mit der Woche Leibnitz & Deutschlandsberg
- Familienfolder sowie Ausflugszieleführer für Familien
- Kinderfreundliche Wanderwege ab sofort mit "Traubi" gekennzeichnet
- Traubi begleitet spielerisch durch die Südsteiermark



Wanderkarte „Von der Alm zum Wein“

- 60 ausgewählte Wanderwege der Region Südsteiermark werden auf einer Karte dargestellt
- Hier werden Highlightwege der Region hervorgehoben

Wanderkarte Südsteiermark

- Neue Wanderkarte ab April
- 380 Wanderwege in der gesamten Südsteiermark
- Highlightwege mit Beschreibung und Bild
- Es wird 5 Teilkarten geben
- Familienwanderwege werden gekennzeichnet

Projekt Rad und Mountainbike

- Das Projekt Rad und Mountainbike Vision 2025-2030 in der Südsteiermark ist ein von der A12 und der A9 gefördertes Projekt
- Koordinationsstelle des Landes: Markus Pekoll, Abteilung 9; in Abstimmung mit der A12 des Landes
- Projektlaufzeit: 1.4.22 bis 31.12.23 (Verlängerung um 9 Monate)
- Netzwerkpartner: Grundstücksbesitzer
- 31 touristische Gemeinden
- Radclubs und Local Guides
- Ziel: bis 2030 eine der führenden Radregionen in Österreich zu werden
- Entwicklung eines gemeinsamen Lenkungskonzeptes bzw. Ausbau eines bedarfsgerechten Streckennetzes mit einheitlicher Beschilderung und Digitalisierung der Routen mit der neuen Wegemanagement Software Contwise Infra
- Erarbeitetes Konzept soll als Musterbeispiel für andere Erlebnisregionen dienen

Claudia Peschmann – Projekt Schule trifft Tourismus.

Kooperationsprojekt mit den Mittelschulen Gamlitz und Leutschach. Die Kinder sind Südsteiermark-Boschafter:innen und erstellen für den Tourismusverband Social Media-Inhalte. Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut. Im Schuljahr 2024/2025 wird das noch ausgebaut mit eigenen Schulstunden.

Nora Ruhri - Marketingaktivitäten

- Schwerpunkt liegt im Frühling und Sommer. Mind. 15% der Kooperationen müssen für die Steiermark Tourismus verwendet werden.
- Aktuelle Drucksorten:
 - Gastgeberverzeichnis
 - Ausflugszieleführer
 - Imagemagazin Südsteiermark
 - Radkartenübersicht
 - Familienfolder und -karte
 - Kulinarikführer
 - Wanderkarte "Von der Alm zum Wein"
 - Schilcherweinstraßen-Karte NEU und Übersichtskarte Bezirk Deutschlandsberg in Arbeit
 - Imagefolder Marke Schilcherland NEU

- Übersicht Printbewerbung
 - Südsteiermark Frühlings- und Radbeileger mit Betriebsbeteiligung. Beilage in 6 Tageszeitungen; über 20 Betriebe sind inkludiert, Bewerbung in über 30 verschiedenen Magazinen (Krone Bunt, Tageszeitungen, Regionalmedien, OÖ Nachrichten, Falstaff, Presse)
 - Busbeileger in Österreich und Deutschland mit Betriebsbeteiligung sowie Ausflugsziele für Busse an 25.000 Adressen
 - Inserate in Regional-, Gemeinden- und Stadtzeitungen zu Jahresschwerpunkten
- Plakatwerbung
 - Große Kampagne mit Steiermark Tourismus
 - Plakatwerbung in OÖ, NÖ, Wien, STMK und Kärnten
- Kooperationen
 - Verschiedenste Kampagnen mit STG
 - Kooperation mit Österreichs Wanderdörfern
 - Kooperation mit der Österreich Werbung
- Hörfunk
 - Jahreszeitenbezogene Bewerbung der Region auf Ö3 und Radio Stmk, sowie Antenne Steiermark und Kärnten
 - Kooperation mit Radio Grün Weiß "Wanderpass durch die Erlebnisregionen"
 - Ö3 Sonderpromo gemeinsam mit Steiermark Tourismus und den 11 Erlebnisregionen zum Thema außergewöhnliche Nächtigungen
 - Frühlingserwachen, Heimatsommer, Wurlitzer und Winterzauber in verschiedenen Gemeinden bzw. Orten der Region
- TV
 - ORF Infos und Tipps mit Gewinnspiel
 - ORF TV Spot österreichweit
 - Ausstrahlung von "Silvia kocht" 2023/(Mai 2024) und im April 24 Schilcher & Koralpe von Weinmann TV
 - Sept 23: Dreh des neuen Südsteiermark TV Spots Bewerbung, Frühjahr 2024 Ausstrahlung im ORF sowie Servus TV

Claudia Peschmann

- Social Media und Content Strategie
 - Schwerpunkt: Instagram & Facebook
 - Authentische Kommunikation, mehr Emotion und Charakter
 - USP der Region hervorheben: Natur, Kulinarik, herzliche Gastgeber
 - Starke Integration der Betriebe
 - Reposts, Verwendung von Bildern und Videos der Betriebe
 - Redaktionelle Kampagnen mit Betriebsbeteiligung

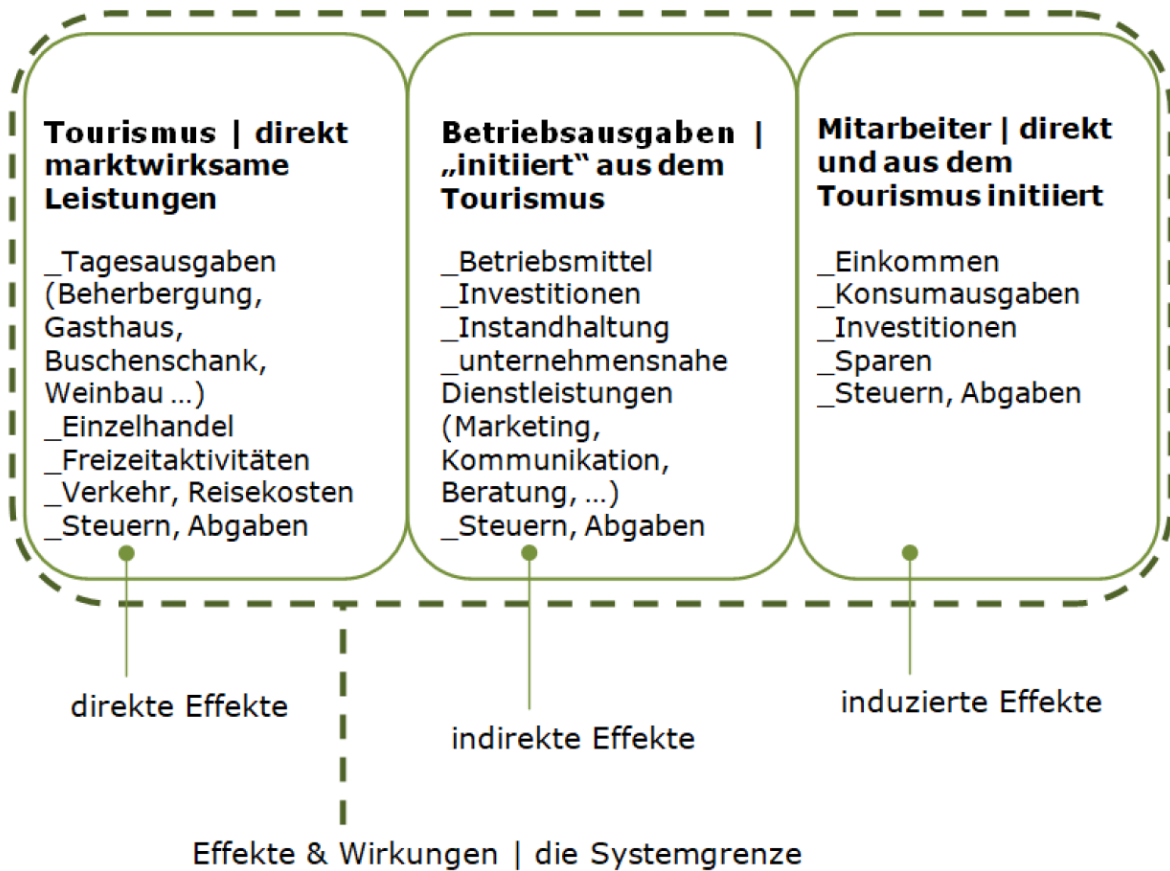
- Website & Online Magazin
 - Saisonale Gestaltung
 - Saisonale Themen und Kulinarik im Online Magazin
 - Bewerbung buchbare Unterkünfte und Pauschalen
 - Laufende Optimierung
 - Zusätzlicher Push über Social Media
 - Mehr Traffic durch Suchmaschinen-werbung und Social Ads
- E-Mail-Marketing
 - Implementierung neues Newsletter Tool im Sommer 2023
 - Umsetzung B2B Newsletter an Betriebe
 - Einführung Newsletter für Gäste im Sommer 2024
 - Hoher Personalisierungsgrad nach Interessen
 - E-Mail Automatisierung
 - Personalisierte Angebote nach Jahreszeit, Unterkunftstyp, Buchungszeitraum etc.
 - Follow-up nach dem Aufenthalt
 - Schnittstelle zu Feratel Deskline
 - Erhöhung der Gästebindung, in Kontakt bleiben
 - Zum Wiederkommen motivieren
 - Online Buchungen steigern
- Digitaler Urlaubsbegleiter – Mobile App für Gäste
 - Informationsinhalt und Angebote auf den jeweiligen Aufenthaltszeitraum und die Interessen des jeweiligen Gastes abgestimmt
 - Region/Destination
 - Veranstaltungen, Wander- und Radtouren, Essen/Trinken, Ausflugsziele und Betriebe
 - Erlebnisshop mit Online-Ticket
 - In-APP Pushnachrichten
 - Individueller Reiseplaner inkl. Wetter
 - Zusätzliche Version für Tagesgäste und Einheimische
 - Upgrade für Unterkünfte verfügbar

Wir alle sind Tourismus!

#wirsindsüdsteiermark: Was bedeutet der Tourismus für die Bevölkerung durch das Angebot im Bereich Freizeit-Infrastruktur? Wenn die Bevölkerung einen guten Lebensraum hat, wird sie in der Region bleiben und als Arbeitskraft in allen Branchen zur Verfügung stehen.

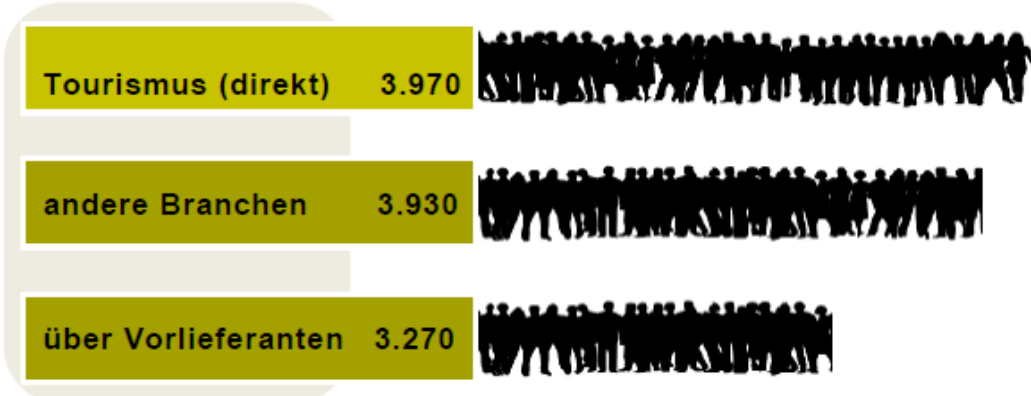
Es wurde eine Wertschöpfungsstudie in Auftrag gegeben, die den Wert des Tourismus für die Region aufzeigt.

Ergebnis:



11.200 JOBS DURCH TOURISMUS IN DER REGION SÜDSTEIERMARK

(VOLLZEITÄUQUIVALENTE AUF JAHRESBASIS)



Wortmeldungen:

Alexander Wratschko: Sind die Plakate von #wirsindsüdsteiermark auch vom Tourismusverband Südsteiermark?

Herbert Germuth: Nein, das ist ein Projekt des Regionalmanagements mit der Qualitätsmarke Südsteiermark.

Karl Wratschko: Der Kontakt zu den Menschen fehlt, es ist alles eher digital und KI. Gibt es keine Messebesuche mehr?

Herbert Germuth: Es gab im 2. Halbjahr 2023 zB. 7 Pressereisen, die durch uns betreut wurden. Für 2024 gibt es bereits Anfragen. Messebesuche wurden wieder verstärkt, inkl. Beteiligungsmöglichkeiten für die Betriebe.

Karl Wratschko: Es fehlen die internationalen Zielmärkte. Ich vermisse zB. Holland, Deutschland usw. Wir sollten uns bei Messen besser vermarkten. Die Werte von früher ev. wieder aufleben lassen, wie Brauchtumsförderungen. Positiv ist, dass in den Medien immer von der Südsteiermark gesprochen wird.

Herbert Germuth: Das Land Steiermark hat € 2 Mio. zusätzlich zur Verfügung gestellt für das Marketing im internationalen Markt. Die großen Märkte kann man langfristig nur mit den nötigen finanziellen Mitteln bespielen. Der österreichische Gast ist noch immer am wichtigsten und darf deshalb in der Bewerbung nicht vernachlässigt werden.

Karl Wratschko: € 2 Mio. sind zu wenig. Die Südsteiermark sollte mehr in öffentlichen Beiträgen zB. vom ORF präsentiert werden.

Herbert Germuth: Wie viel wir vom Land bekommen, steht nicht in unserer Macht. Natürlich ist mehr immer besser. Aber wir sind innerhalb von 30 Jahren gut gewachsen. Die Wertschöpfung für unsere Betriebe und die Region ist wichtig. Wir brauchen neue Gäste.

Karl Wratschko: Das Land Steiermark und Tourismus Österreich sollten sich Gedanken machen, wie man mit Zinsenzuschüssen die Qualität heben kann und optimieren kann. Wir stehen momentan an.

Herbert Germuth: Wir haben beim Land Steiermark angeregt, dass wieder in die Qualität und Erneuerung der Betriebe investiert werden muss und hier Fördermodelle erarbeitet werden sollen. Wir sind auch mit den anderen Erlebnisregionen im Gespräch, um gemeinsam das Budget sinnvoll zu nutzen und international gemeinsam aufzutreten.

TOP 5 Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr

- Kundmachung des Rechnungsabschlusses am 07. März 2024 in den Geschäftsstellen und der digitalen Amtstafel.
- Innerhalb der Auflagezeit wurden keine schriftlichen Einwendungen eingebracht
- Vermögensverzeichnis per 31.12.2023 mit einer Summe Aktiva sowie Passiva von € 2.960.919,24.

- Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2023 mit einem Erlös von € 3.079.210,66
- Aufwendungen in der Höhe von € 2.082.574,90
- Jahresüberschuss per 31.12.2023 in Höhe von € 349.967,62

TOP 6 Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung der Kommission

Herr DI Gressenberger begrüßt die Vollversammlung und berichtet, dass Herr Mag. Andreas Draxler und er am Montag, 05. Februar 2024 in Anwesenheit von Frau GF Mag.a Melanie Koch, MA und Frau Mag. Nicole Reiterer im Tourismusbüro Deutschlandsberg die Rechnungsprüfung für den Zeitraum 01.01. - 31.12.2023 durchgeführt haben. Es wurden dabei keine Unregelmäßigkeiten oder Unstimmigkeiten festgestellt, sodass der Antrag an die Vollversammlung ergeht den gesamten Vorstand, die Kommission und die Geschäftsführung zu entlasten.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herr Vorsitzender Herbert Germuth bedankt sich bei den Rechnungsprüfern.

TOP 7 Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023 TV Südsteiermark

Die Genehmigung des Rechnungsabschlusses erfolgt mit Abstimmung per Zeichen mit der Hand.

Die Abstimmung wurde einstimmig angenommen. Keine Gegenstimmen. Keine Stimmenthaltungen.

TOP 8 Kenntnisnahme des Voranschlags 2024

Finanzreferent Ernst Kahr berichtet, dass der Abschluss und Voranschlag auf der Homepage www.suedsteiermark.com nachlesbar sind.

Dieser wurde am 10.11.23 veröffentlicht und am 27.11.23 von der Kommission beschlossen.

Summe der Einnahmen: € 3.066.5000,00

Summe der Ausgaben: € 3.066.5000,00

Wortmeldungen:

Karl Wratschko: Welche Gemeinden wurden abgestuft? Man sollte versuchen, die Gemeinden aufzurufen, sich freiwillig aufstufen zu lassen.

Ernst Kahr: Diese Gespräche haben stattgefunden. 1 Gemeinde war bereit, sich aufstufen zu lassen: Pöfing-Brunn.

Karl Wratschko: Das sollten auch andere Gemeinden tun!

Ernst Kahr: Es ist für uns auch nicht schlüssig, warum es überhaupt „Nicht-Tourismusgemeinden“ gibt. Wir sind an das Gesetz gebunden.

Alexander Wratschko: Warum erhöhen sich die Personalkosten prozentuell um so viel? Von 2022 auf 2023?

Ernst Kahr: Wir haben personell aufgestockt.

Herbert Germuth: Die Personalkosten wurden umgeschichtet. Mit Rechnungsabschluss lagen wir bei 27,5 %, beim neuen Voranschlag bei 35%. Das Budget ist geringer und es gab Gehaltserhöhungen. Im Vergleich mit anderen Erlebnisregionen sind unsere Kosten eher niedrig. Wir sind bisher immer unter den Kosten des Voranschlages geblieben.

Bgm. Stefan Oswald: Es ist wichtig, die Betriebe über die Vorteile zu informieren. Dann ist es als Bürgermeister leichter, eine Aufstufung anzustreben. Wenn die Bürgermeister einen Gegenwind merken, werden sie eine Aufstufung nicht anstreben.

Karl Wratschko: Mut ist wichtig. Wer sich abstufen lässt, sorgt für eine Verzerrung des Wettbewerbs. Die Bürgermeister sollen den Mut aufbringen, oder das Land soll die Unterstützung übernehmen.

Herbert Germuth: Wir haben das Thema der D-Gemeinden oft diskutiert und beim Land Steiermark deponiert. Mit den Bürgermeistern gab es mehrere Gespräche. Die Einstufung ist gesetzlich. Mit den anderen Erlebnisregionen arbeiten wir an einer Lösung, die für die gesamte Steiermark gelten soll.

Karl Wratschko: Die Beitragsgruppen sollten angepasst werden.

Herbert Germuth: 1992 wurde das Tourismusgesetz mit sehr vielen Diskussionen beschlossen. Es gibt derzeit einzelnen politischen Kräften Ansätze die I-Beiträge

abzuschaffen. Wenn es die I-Beiträge nicht mehr gibt, haben wir ein riesiges Problem in unseren Budgets. Daher müssen wir aufpassen, dass wir diese Mittel weiter zur Verfügung haben. Über die Wertschöpfung kommen die Beiträge den Betrieben wieder zugute.

Bernd Kleindienst: Warum sind die Kosten beim Social Media prozentuell so gering?

Herbert Germuth: Weil wir diese Arbeit nun intern mir unseren Mitarbeiterinnen abdecken.

Alexander Wratschko: Wo sind die 10 % I-Beiträge, die an die Gemeinden zurückgehen?

Herbert Germuth: Diese Beiträge wurden für das 2024 Jahr nicht budgetiert. Das ist eine Kann-Bestimmung. Wenn die Kommission dies wünscht, wird es im nächsten Budget berücksichtigt.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens der Vollversammlung.

Herr Ernst Kahr bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

TOP 9 Nachwahl eines Kommissionsmitgliedes und Ersatzkommissionsmitgliedes in der Wahlvorschlagsgruppe I und Nachwahl eines Ersatzkommissionsmitgliedes in der Wahlvorschlagsgruppe II. Abstimmung des Wahlvorschlages gemäß § 13 i.V.m. § 14 des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992

| Kommissionsmitglieder | Kommissionsmitglieder Ersatz |
|---------------------------------|------------------------------|
| Wahlvorschlagsgruppe I | |
| Thomas Pichler | Stefanie Brolli |
| Kathrin Messner | Michael Jöbstl |
| Andreas Muster | Wolfgang Maitz |
| Michael Niggas | Mag. (FH) Sylvia Niggas |
| Wahlvorschlagsgruppe II | |
| Herbert Germuth | Romana Paschek |
| Gottfried Hainzl | Wolfgang Klug |
| DI Gerd Jauk | Claudia Dunst-Mösenlechner |
| Bernhard Schauer MA | Johann Skringer |
| Wahlvorschlagsgruppe III | |

| | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| DI Michael Mauthner | ÖR Ing. Johannes Jöbstl |
| Mag. iur. Michaela Perstling, BSc | Christoph Barta |
| Christoph Grassmugg | Guntram Hamlitsch |
| Hannes Dreisiebner | Michaela Lorber |

§ 15 Abs. 5 lautet:

Wird für die Wahl der Tourismuskommission nur ein gültiger Wahlvorschlag eingebracht, so gelten die darin angeführten Personen als gewählt.

Der Wahlvorschlag wurde der Vollversammlung somit zur Kenntnis gebracht.

TOP 10 Eingebachte Anträge

#wirsindschilcherland – am Montag, 18.03.2024, ist der Antrag von Claudia Dunst-Mösenlechner, Kathrin Messner und Andreas Granner beim Tourismusverband-Südsteiermark eingegangen.

Für diese Themen ist jedoch die Kommission zuständig und muss dort diskutiert und auch beschlossen werden. Die Thematik muss sachlich diskutiert werden. Wir bekommen vom Land Steiermark eine Unterstützung für einen Workshop. Dieses Ergebnis wird bei der nächsten Kommissionssitzung präsentiert und beschlossen.

Kathrin Messner als Antragsstellerin: Diese Vorgehensweise ist in Ordnung.

Herbert Germuth: Wir haben Interesse an einer gemeinsamen Strategie und einer Diskussion auf Augenhöhe. Die Inhalte für die entsprechenden Gespräche müssen gut aufbereitet werden. Die Themen müssen als gesamte Erlebnisregion umsetzbar sein. Es geht nur gemeinsam und nicht gegeneinander!

Es gibt am 26. April bereits einen Termin für Einzelgespräche und am 15. Mai einen Tagesworkshop.

TOP 11 Allfälliges

Wortmeldungen:

Karl Wratschko: Gibt es eine Statistik der Besuche in den Büros? Bitte bei der nächsten Sitzung präsentieren. Dort, wo keine Mieten für Tourismus-Büros bezahlt werden, sollte das Budget umgeschichtet werden.

Herbert Germuth: Vielen Dank für die Unterstützung, wo wir keine oder wenig Miete für die TV-Büros bezahlen!

Alexander Wratschko: Gibt es eine Statistik, in welcher Gemeinde wie viele Nächte generiert wurden?

Herbert Germuth: Auf der Homepage vom Land Steiermark findet man unter diesem Link alle Zahlen: [Tourismusstatistik - Verwaltung - Land Steiermark](#), [Statistik nach Gemeinden](#), [Statistik nach Regionen](#). Die Nächtigungen konnten gegenüber 2022 leicht gesteigert werden. Wir hatten einen Zuwachs von über 8% im Jahr 2022 gegenüber 2019. Die Zuwächse haben wir vor allem von Jänner bis Juni. Genau an dieser Zeit arbeiten wir auch ganz stark im Marketing. Juli bis Oktober sind die Nächtigungen in den letzten Jahren sehr ähnlich.

Zum Thema Aufstufung von D- auf C-Gemeinde: Die Gemeinde Ragnitz wurde aufgestuft und ist heute mit Bürgermeister Manfred Sunko vertreten.

Ing. Dietmar Resch: Welche Änderungen gibt es beim regioMOBIL?

Herbert Germuth: Die Laufzeit geht noch bis 2025. Im Sommer 2024 erfolgt die Vorbereitung zur Ausschreibung für die nächste Periode. Das regioMOBIL ist für Alltagsfahrten, das WEINmobil ist für Touristische Zwecke. Der Fahrpreis gilt für bis zu 8 Personen. Bitte in Anspruch nehmen! Die Nutzung 2023: regioMOBIL ca. 38.000 Fahrgäste, WEINmobil ca. 44.000 Fahrgäste. Ein großer Schwerpunkt wird die Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz darstellen. Dies soll bei der Ausschreibung bereits Berücksichtigung finden. Auch ein großes Thema ist der Bahnhof Weststeiermark. Bei der Wirtschaftskammer wurde deponiert, dass wir bei den nächsten Diskussionen dabei sein möchten, damit auch die touristischen Ansprüche im Verkehrsverbund berücksichtigt werden.

Der Vorsitzende Herbert Germuth bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der 4. Vollversammlung des Tourismusverbandes Südsteiermark und beendet diese um 20:20 Uhr.



Herbert Germuth, Vorsitzender



Martina Schröttner, Schriftführerin